

# Technische Anforderungen – DIN EN 1303 und DIN 18 252

Klassifizierung EN1303/2005 und DIN 18252/2006

Klassifizierung nach DIN EN 1303/2005											DIN 18252 : 2006	
Stelle 1 - 8 im Klassifizierungsschlüssel												
	1	2	3	4	5	6	7	8			Klasse <sup>2)</sup>	geprüft mit Zertifikat <sup>1)</sup>
	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303	EN 1303		
	geprüft mit Zertifikat <sup>1)</sup>	Gebrauchsklasse	Schließzyklen Dauerhaftigkeit	Türmasse	Feuerwiderstand	Betriebsicherheit	Korrosionsbeständigkeit	Verschlussicherheit	Angriffswiderstand <sup>2)</sup>			
	1	4 - 6	k.A.	0 - 1	k.A.	0 - C	1 - 6	0 - 2				
<b>Neue Serienschließungen</b>												
<b>System / Profil</b>												
P0	N1	–	1	6	–	1	–	C	4	0	70	–
P0	AEP	–	1	6	–	1	–	C	4	0	70	–
P0	ASP	–	1	6	–	1	–	C	4	0	70	–
TK5	N2	–	1	6	–	1	–	C	4	0	70	–
TK5	N2 AB=1, 2	ja	1	6	–	1	–	C	4	2 <sup>2)</sup>	71 <sup>2)</sup>	optional
TK5	N2 AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	4	2	71	optional
SK6	FP04, AB=1, 2	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82	Standard
SK6	FP04, AB=3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	FP04, AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	...NP AB=2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	Standard
SK6	...NP AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82	optional
SK6	1RP04 AB=2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	Standard
SK6	1RP04 AB=2	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82	optional
SK6	5PE AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82	optional
SK6	5PE AB=2	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	Standard
WSW	W10 AB=2	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>3)</sup>	82 <sup>3)</sup>	Standard
R10	RWS, AB=2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>3)</sup>	82 <sup>3)</sup>	optional
R10	2RWS, AB=2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>3)</sup>	82 <sup>3)</sup>	optional
<b>Neue Schließanlagen</b>												
<b>System / Profil</b>												
SK6	Vector	ja	1	6	–	1	–	C	6	0	80	–
SK6	Vector AB=1, 2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	Vector AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82	optional
SK6	Sperrwelle Undercut Extra Code Level	ja	1	6	–	1	–	C	6	0	80	–
SK6	Sperrwelle Undercut Extra Code Level AB=1, 2	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	Sperrwelle Undercut Extra Code Level AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	Multiprofil plus	ja	1	6	–	1	–	C	6	0	80	–
SK6	Multiprofil plus AB=1, 2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>2)</sup>	82 <sup>2)</sup>	optional
SK6	Multiprofil plus AB=KS	ja	1	6	–	1	–	C	6	2	82	optional
R10	Sperrwelle, AB=2, 3	ja	1	6	–	1	–	C	6	2 <sup>3)</sup>	82 <sup>3)</sup>	optional

- Anmerkung: Die Angriffswiderstandsklasse 2 wird auch bei AB=1, 2, 3 in Verbindung mit einem Schutzbeschlag der Klasse ES2 ZA erreicht.
- k. A. keine Anforderungen
- 1) Geprüft von einer nach DIN EN 17025 akkreditierten Prüfstelle und Zertifikat von einer nach DIN EN 45011 akkreditierten Zertifizierungsstelle (z. B. DIN CERTCO, PIV CERT)
  - 2) Die Angriffswiderstandsklassen 1 und 2 bedingen keinen Ziehschutz, wenn der Zylinder mit Anbohrschutz in Kombination mit einem Schutzbeschlag der Klasse ES2 ZA mit Ziehschutz verwendet wird.
  - 3) Zur Erreichung der Angriffswiderstandsklasse 2 ist die Verwendung eines Schutzbeschlages der Klasse ES2 ZA mit Ziehschutz erforderlich.

# Die 8-stellige Klassifizierung der DIN EN 1303 / 2005 im Überblick

Mit dem Erscheinen der DIN EN 1303/2005 wurde der Klassifizierungsschlüssel gegenüber der Ausgabe 1998 grundlegend geändert. Aus der ehemaligen Stelle 7 „Verschlussicherheit“ wurden nun 2 getrennte Schlüssel mit geänderten Anforderungen (7 – Verschlussicherheit, 8 – Angriffswiderstand). In der Übersicht sind die Änderungen im Detail aufgeführt und kenntlich gemacht.

Die Trennung in „Verschlussicherheit“ und „Angriffswiderstand“ führt zu deutlich mehr Praxisnähe, da auch hochwertige Systeme ohne Bohr- und/oder Ziehschutz die höchsten

Verschlussicherheitsklassen erreichen können.

Im Folgenden finden Sie je eine Übersicht der aktuellen IKON Systeme / Profile sowie der Anforderungen gemäß DIN EN 1303.







## Beispiel:

SK6, Vector mit AB=KS

Gebrauchsklasse (Stelle 1):	1
Dauerhaftigkeit (Stelle 2):	6
Feuerwiderstand (Stelle 4):	1
Korrosionsbeständigkeit (Stelle 6):	C
Verschlussicherheit (Stelle 7):	6
Angriffswiderstand (Stelle 8):	2

Stelle	Name	Erklärung	Klassifizierung und Anforderungen nach DIN EN 1303 / 2005				
1	Gebrauchsklasse	Prüfung der Funktionsfähigkeit	1	Für Anwender mit hoher Motivation zur Sorgfalt und bei geringer Wahrscheinlichkeit des Missbrauchs. Der Schließzylinder muss bei Temperaturen von -20°C bis +80°C und einem Drehmoment von 1,5 Nm betätigt werden können. Der Schlüssel muss einem Drehmoment von 2,5 Nm standhalten.			
2	Schließzyklen / Dauerhaftigkeit	Ein Schließzylinder mit neuem Originalschlüssel muss eine bestimmte Anzahl Schließzyklen erbringen	4	25.000 Zyklen			
			5	50.000 Zyklen			
			6	100.000 Zyklen			
3	Türmasse	Keine Anforderungen an Schließzylinder	-				
4	Feuerwiderstand	Derzeit gelten die Prüfkriterien nach DIN EN 1634-1. Danach darf die feuerhemmende Wirkung der Tür durch den Schließzylinder nicht beeinträchtigt werden.	0	Keine Anforderungen			
			1	Anforderungen nach DIN EN 1634-1 oder prEN 1634-2			
5	Betriebssicherheit	Keine Anforderungen an Schließzylinder	-				
6	Korrosionsbeständigkeit	Schließzylinder müssen den Anforderungen der Klasse 3 nach DIN EN 1670 entsprechen	0	keine Anforderungen			
			A	hohe Korrosionsbeständigkeit, keine Temperaturbeständigkeit			
			B	keine Korrosionsanforderung, Temperaturforderung von -20°C bis +80°C			
			C	hohe Korrosionsbeständigkeit, Temperaturforderung von -20°C bis +80°C			
7	Verschlussicherheit	Besteht aus einer Kombination von mehreren Anforderungen		Mindestanzahl der effekt. Verschiedenheiten	Mindestanzahl der beweglichen Zuhaltungen	Gleichtiefe Stufen	
						Höchstanzahl	nebeneinander
			1	100	2	100%	-
			2	300	3	70%	2
			3	15.000	5	60%	2
			4	30.000	5	60%	2
			5	30.000	6	60%	2
			6	100.000	6	50%	2
8	Angriffswiderstand	Besteht aus einer Kombination von mehreren Anforderungen		Aufbohrdauer in Minuten	Widerstandsfähigkeit		
				Höchstdauer	Gesamtdauer gegen Zugkraft in kN		
			0	-	-	-	
			1	3	5	15	
			2	5	10	15	

# Technische Anforderungen – Mechanische Schließzylinder

Norm	Wesentliche Anforderungen	IKON Schließzylinder	Anerkennungs-/ Registernummer		
DIN EN 1303	Schließzylinder für Schlösser siehe Tabelle ab Seite B 5	Profil-Schließzylinder			
DIN 18 252	DIN 18 252 Profilzylinder mit Stiftzuhaltungen für Türschlösser	Profil-Doppel-, Halb- und Knäufzylinder siehe Tabelle ab Seite B 5			
 Für Türen mit besonderen Sicherheitsanforderungen	DIN 18 252 Profilzylinder mit Stiftzuhaltungen für Türschlösser	Profil-Doppel-, Halb- und Knäufzylinder <b>System WSW (Serienschließung)</b> · mit Bohrschutz	8V23		
	Klassifizierung siehe Tabelle ab Seite B 6	Serienschließungen und Schließzylinder in Schließanlagen <b>System TK5</b> · mit Bohrschutz · mit Bohr- und Ziehenschutz	8V20		
	Klassifizierung siehe Tabelle ab Seite B 6	<b>System TK5-Sperrwelle</b> <b>System SK6</b> <b>System SK6 Sperrwelle</b> <b>System R10</b> <b>System R10 Sperrwelle</b>	8V21 8V22 8V22 8V44 8V45		
 Klasse B Empfehlungsliste VdS 2183	Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen, Schließzylinder mit Einzelsperrschließung, Anforderung und Prüfmethode, <b>VdS 2156 -1</b> und Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen, Schließzylinder und Schließanlagen, Anforderung und Prüfmethode, <b>VdS 2386</b>	Profil-Doppel-, Halb- und Knäufzylinder, Serienschließungen und ausgewählte Schließzylinder in Schließanlagen nach Rücksprache mit ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH			
		<b>System R10 ohne Sperrwelle</b> (Einzelsperrschließung) · Klasse B: mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · Klasse BZ: mit Bohr- und Ziehenschutz	M 110 340 M 110 341		
		<b>System R10 mit Sperrwelle</b> (Schließanlage) · Klasse B: mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · Klasse BZ: mit Bohr- und Ziehenschutz	M 110 340 M 110 341		
		<b>System SK6</b> · mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 104 333 M 104 334		
		<b>System SK6-Sperrwelle</b> · mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 198 342 M 198 343		
		<b>System SK6 - 1RP04</b> · mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 104 333 M 104 334		
 Einsatz für Schalteinrichtungen, Einbruchmeldeanlagen, Empfehlungsliste VdS 2299	Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen, Profilzylinder für Schalteinrichtungen in Einbruchmeldeanlagen <b>Klasse B+</b> , <b>VdS 2119</b> anerkannt	Profil-Doppel- und Halbzylinder, Serienschließungen <b>System SK6-Sperrwelle, SK6-SPE</b> · mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 198 342 M 198 343		
		<b>System WSW</b> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 102 399		
		<b>System R10 ohne Sperrwelle</b> (Einzelsperrschließung) · Klasse B+: mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · Klasse BZ+: mit Bohr- und Ziehenschutz	M 110 340 M 110 341		
		<b>System SK6 - 1RP04</b> · mit Bohrschutz <sup>1)</sup> · mit Bohr- und Ziehenschutz	M 104 333 M 104 334		
 	Anforderung und Prüfmethode, <b>VdS 2156-1</b> und Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen, Schließzylinder und Schließanlagen, Anforderung und Prüfmethode, <b>VdS 2386</b>	Profil-Doppel-, Halb- und Knäufzylinder, H-/GH-Anlagen <b>System SK6</b> <b>System SK6-Sperrwelle</b> <b>System R10-Sperrwelle</b>	M 102 409 M 112 339 M 110 342		
		 ★	VdS Home Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen für Haus und Wohnung Anforderungen und Prüfmethode <b>VdS 3541</b>	Profil-Doppel-, Halb- und Knäufzylinder, Serienschließungen <b>System SK6 – 1RP04, 1RP60, ..NP, FP04</b> <b>System R10 – RWS, 2RW5 (optional VDS Home)</b>	H110302 H110303

<sup>1)</sup> Bei Zylindern ohne Ziehenschutz ist ein Schutzbeschlag mit Zylinderabdeckung (Ziehenschutz) erforderlich